

Templax resorbierbare Implantate

Beigesteuert von Administrator

Mittwoch, 14. März 2007

Letzte Aktualisierung Mittwoch, 21. März 2007

Neu! Dauerhaft aber nicht für Immer

Produktbeschreibung Lametec Templax Implantate bestehen aus einem bioresorbierbaren Polymer. Die Handhabung und Anwendung der Produkte ist identisch mit Lametec Implax Titan-Implantaten.

Die revolutionäre Neuerung bei der Entwicklung der Templax Implantate ist die Tatsache, dass der Patient die implantierte Nadel nicht „ein Leben lang“ trägt und gleichzeitig die Vorteile der Implantat-Akupunktur genießen kann.

Die resorbierbaren Nadeln lösen sich nach 15-20 Monaten auf. Während dieser Zeit wirken sie wie herkömmliche Implantatnadeln. Die hervorragende Biokompatibilität des Polymers (RESOMER) ist seit vielen Jahren bekannt.

RESOMER wird in der Medizin als resorbierbares Implantat-Material bei chirurgischen Eingriffen angewendet. Zur Handhabung der Implantation und zum Schutz während des Transportes wird das Implantat in einem Implantationsgerät gehalten. **Herstellungsbeschreibung** Aus einem für medizinische Zwecke (Osteosynthesis) zertifizierten Granulat (Resomer®) wird im Spritzgussverfahren unter spezifischen Druck- und Temperaturverhältnissen der Implantat-Rohling geformt und gehärtet. In einer mikroskopischen Nachkontrolle werden anschließend alle Rohlinge ausgemustert, die nicht den strengen Qualitätsnormen entsprechen.

Das Implantat wird nun in die Implantationsgeräte (identisch mit den zertifizierten LAMETEC® Implantationsgeräten für herkömmliche Implantatakupunktur) montiert. Nach einer erneuten Funktionskontrolle werden die Geräte zu 4 Stück in einem Verpackungsschlauch einzeln verpackt und Gamma-sterilisiert.

Einsatz und Anwendungsgebiet

Mit der Implantatur® werden auf wirksamste Weise die Energiepotentiale im Körper mobilisiert. Das Ohr wird gezielt mit dem Implantat an der für den Energiebedarf repräsentativen Stelle gepierct.

Je nach Einschätzung des Therapeuten können ein oder mehrere Implantate angewendet werden. Das Implantat löst sich nach circa 15 bis 20 Monaten auf. Die beim Auflösungsprozess freigesetzte Energie verstärkt den bioenergetischen Effekt zusätzlich.

Lametec Templax ist kein Medizinprodukt und wird deswegen nicht mit Indikationsspezifischen Anwendungshinweisen versehen. **Nebenwirkungen** Eine Implantatur von Fremdkörpern in das bradytrophe Gewebe der Ohrmuscheln kann zu Entzündungen führen, die in sehr seltenen Fällen zu Knorpelschäden mit erheblichen kosmetischen Schäden führen kann. Die Gefahr der Entzündung nimmt bei mehrfacher Implantation deutlich zu.

LAMETEC Templax® sollte nicht angewendet werden bei

- Macumar-Einnahme
 - Bluter-Erkrankung
 - Entzündungen des Ohres
- Herstellerinformation** Lametec Templax ist eine Eigenentwicklung von Lametec Medizintechnik und wird exklusiv vom schweizerischen Hersteller Fabrication Bioenergetique Baar (FabioBaar) lizenziert hergestellt.

Die Lizenzvereinbarungen mit FabioBaar schließen unter anderem die strikte Einhaltung des hohen Qualitätsstandards von Lametec ein. **Spezifikationen**

- Implantatur am Ohr

Wirkungsweise

- permanente Stimulierung der durch Auricula-Therapie (Ohrakupunktur) bekannten Akupunkturpunkte.

Anwendung

- durch geschulte Ärzte/Therapeuten. Implantat
- Größe: 2,3*0,8mm
- Material: RESOMER
- Volumen: ca. 0.95 mm³

Sterilisierung

- Deenzymierung

- Gamma-Bestrahlung Verpackung
- doppelt Steril verpackt
- 2fach verschweißt
- Faltschachtel

Implantator

- Material: Polyethylen
- Größe: 25*6 mm Packungsgrößen
- 12 Stück Templax-Templantate in Faltschachtel
- Sondergrößen auf Anfrage

weitere Quellen und Downloads

Gebrauchsinformation Lametec Templax
Beipackzettel und Gebrauchsinformation, PDF Bestellschein Templax
Faxvorlage Bestellschein

RESOMER ist ein eingetragenes Warenzeichen von Boehringer Ingelheim. Templax, Implax und Templantat sind eingetragene Warenzeichen von Lametec Medizintechnik